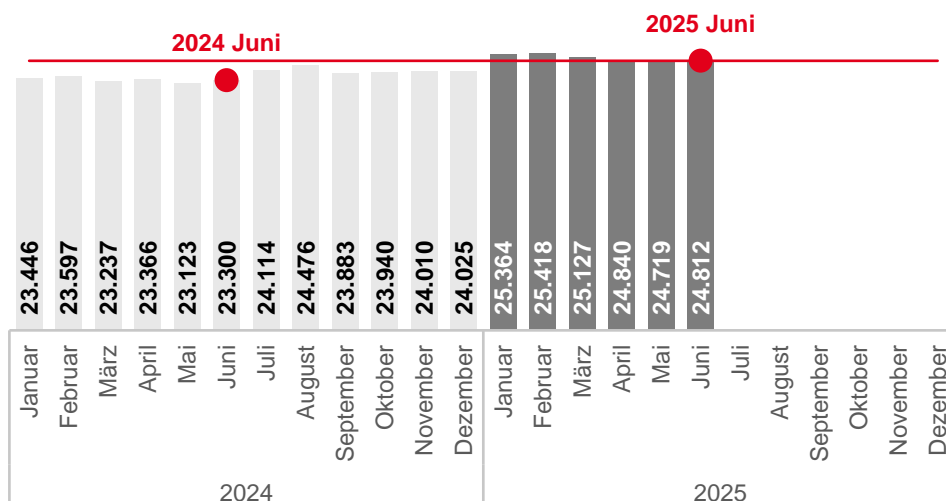




Pressemitteilung Nr. 35 /2025 – Dienstag, 01.07.2025 Sperrfrist: 09:55 Uhr

Der Arbeitsmarkt im Juni 2025

Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach gestiegen



Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach (Stadt Leverkusen, Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis) im Juni 2025 gestiegen. 24.812 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 93 Personen mehr (0,4 Prozent) als im Mai und 1.512 Personen bzw. 7 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,3 Prozent und lag mit 0,1 Prozent über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 5,9 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 9.252 Personen (24 Personen mehr als im Vormonat und 1.022 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Bereich der Grundsicherung waren 15.560 Arbeitslose registriert (69 Personen mehr als im Vormonat und 490 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Jobcenter wurden 63 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 4.138 Personen arbeitslos. Davon kamen 1.559 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 4.023 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 1.333 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 914 Stellen wurden im Juni neu gemeldet (75 mehr als im Vormonat, aber 133 weniger als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 4.416 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.



„Der Arbeitsmarkt in unserem Agenturbezirk zeigt auch im Juni 2025 regionale Unterschiede: Während die Arbeitslosigkeit in Leverkusen und im Rheinisch-Bergischen Kreis jeweils gestiegen ist, beobachten wir im Oberbergischen Kreis eine Seitwärtsbewegung – hier blieb die Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vormonat nahezu unverändert. Als Agentur für Arbeit verstehen wir uns in diesem komplexen Gefüge als Arbeitsmarktdrehscheibe: Wir vernetzen frühzeitig Unternehmen, Arbeitsuchende und Qualifizierungsangebote. Besonders in wirtschaftlich schwächeren Phasen ist es entscheidend, Qualifikation voranzutreiben, das stärkt nicht nur die individuelle Beschäftigungsfähigkeit, sondern auch die Zukunftsfähigkeit der Betriebe. Mit gezielter Beratung, finanzieller Unterstützung und Förderprogrammen stehen wir Unternehmen und Beschäftigten dabei zur Seite.“

- Nicole Jordy, Vorsitzende der Geschäftsführung Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach

Stadt Leverkusen

Die Arbeitslosigkeit ist in der Stadt Leverkusen im Juni 2025 gestiegen. 6.817 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 51 Personen mehr (1 Prozent) als im Mai und 345 Personen bzw. 5 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 7,6 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 7,3 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 2.503 Personen (23 Personen mehr als im Vormonat und 294 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Bereich der Grundsicherung waren 4.314 Arbeitslose registriert (28 Personen mehr als im Vormonat und 51 Personen mehr als im Vorjahr). Demnach wurden durch das Jobcenter Leverkusen 63 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.237 Personen arbeitslos. Davon kamen 406 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.183 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 345 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 232 Stellen wurden im Juni neu gemeldet (45 weniger als im Vormonat und 55 weniger als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 1.191 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

Oberbergischer Kreis

Die Arbeitslosigkeit ist im Oberbergischen Kreis im Juni 2025 annähernd konstant geblieben. 8.475 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 2 Personen weniger als im Mai, aber 367 Personen bzw. 5 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 5,6 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 5,3 Prozent.



Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 3.194 Personen (14 Personen weniger als im Vormonat, aber 273 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 5.281 Arbeitslose registriert (12 Personen mehr als im Vormonat und 94 Personen mehr als im Vorjahr). Durch das Jobcenter Oberberg wurden 62 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.501 Personen arbeitslos. Davon kamen 622 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.502 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 506 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 383 Stellen wurden im Juni neu gemeldet (40 mehr als im Vormonat, aber 45 weniger als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 2.065 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

Rheinisch-Bergischer Kreis

Die Arbeitslosigkeit ist im Rheinisch-Bergischer Kreis im Juni 2025 gestiegen. 9.520 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 44 Personen mehr (1 Prozent) als im Mai und 800 Personen bzw. 9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,1 Prozent und war identisch zum Vormonatniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 5,7 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 3.555 Personen (15 Personen mehr als im Vormonat und 455 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 5.965 Arbeitslose registriert (29 Personen mehr als im Vormonat und 345 Personen mehr als im Vorjahr). Durch das Jobcenter Rhein- Berg wurden 63 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.400 Personen arbeitslos. Davon kamen 531 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.338 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 482 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 299 Stellen wurden im Juni neu gemeldet (80 mehr als im Vormonat, aber 33 weniger als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 1.160 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

Informationen und Erreichbarkeit:

Eine Kontaktaufnahme zur Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach ist jederzeit online möglich, verschiedene Angebote können unmittelbar über die Online-Services genutzt werden:

www.arbeitsagentur.de/eservices - 7 Tage/24 Stunden



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bergisch Gladbach



QR-Code: online geht's schneller zu den eServices

Wie die Online-Kommunikation mit der Agentur für Arbeit funktioniert, erklären Videos der Bundesagentur für Arbeit auf YouTube.

Weitere Informationen und die aktuellen Öffnungszeiten finden Interessierte auf der Internetseite der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach:

<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/bergisch-gladbach/startseite>

Die kostenlosen Servicrufnummern sind montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr sowie freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr erreichbar:

Arbeitnehmer/innen:	0800 4 5555 00
Arbeitgeber/innen:	0800 4 5555 20
Familienkasse:	0800 4 5555 30
technische Fragen zu den eServices	0800 4 5555 01